

Gemeinde Kalkhorst

Niederschrift

Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Kalkhorst

Sitzungstermin: Dienstag, 07.05.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:35 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum "Essenraum", Am Sportplatz 16, 23942 Kalkhorst

Anwesend

Vorsitz

Katharina Hain

Mitglieder

Frank Dramm

Mark Semrau

Jan Krüger

Nils Marckardt

Bürgermeister/in

Dietrich Neick

Protokollant/in

Antje Hettenhaußen

Abwesend

Mitglieder

Dr. Henning Scheibler

entschuldigt

Karl-Heinz Fricke

entschuldigt

Gäste:

- Herr Füllberg – PB Hufmann
- Herr Hollweg – Investor B-Plan Nr. 25

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses (19.03.2024)
5. Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils
 - 5.1. 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kalkhorst
Hier: Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss
 - 5.2. Bebauungsplan Nr. 29.1 „Feuerwehr Kalkhorst“ der Gemeinde Kalkhorst
Hier: Aufstellungsbeschluss
 - 5.3. Landschaftsplan der Gemeinde Kalkhorst
Hier: Beschluss über die Wiederaufnahme des Aufstellungsverfahrens
 - 5.4. Antrag des Naturraum Klützer Winkel e.V.: Umsetzung der Verpflichtung zum Dünenschutz in Groß Schwansee
 - 5.5. Mietergärten in Elmenhorst - Grüne Oase, hier: weiteres Vorgehen und Beantragung von Fördermitteln
6. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

7. Bericht zum Stand der Umsetzung des B-Plans Nr. 25
8. Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teils
 - 8.1. Beschluss zum gemeindlichen Einvernehmen nach § 36 BauGB (nichtöffentlich)
 - 8.2. Beschluss zum gemeindlichen Einvernehmen nach § 36 BauGB (nichtöffentlich)
 - 8.3. Beschluss zum gemeindlichen Einvernehmen nach § 36 BauGB (nichtöffentlich)

- 8.4. Beschluss zum gemeindlichen Einvernehmen nach § 36 BauGB BV/04/24/029
(nichtöffentlich)
9. Imbiss in Groß Schwansee
10. Sonstiges
11. Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 4 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend.

2 Einwohnerfragestunde

1. Es wird sich erkundigt, wann die Pflasterarbeiten am Ostseeküstenradweg beginnen, da vor Ort bereits Pflastersteine abgelegt wurden. Frau Hain verweist an die Gemeinde Dassow, da die Steine auf dem Gebiet der Gemeinde Dassow liegen und in Kalkhorst keine Arbeiten dieser Art geplant sind.

Herr Hollweg betritt den Sitzungssaal um 19:02 Uhr und nimmt bei den Gästen Platz.

2. Es wird die Frage nach einem Rettungsschwimmerturm in Groß Schwansee gestellt. Der Bürgermeister erklärt, dass das Projekt seitens der Gemeinde weiterhin gewünscht wird. Das Baurecht für Rettungsschwimmerunterkünfte wurde über die 1. Änderung des B-Plans Nr. 10.1 geschaffen. Aktuell liegt das Projekt aus finanziellen Gründen allerdings auf Eis.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es wird die Aufnahme von zwei TOPs in den nichtöffentlichen Teil beantragt:

- Bericht zum Stand der Umsetzung des B-Plans Nr. 25
- Imbiss in Groß Schwansee

Diesem Antrag wird **einstimmig** zugestimmt. Die so geänderte Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses (19.03.2024)

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung wird **einstimmig** bestätigt.

5 Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils

5.1 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kalkhorst

BV/04/24/022

Hier: Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss

Herr Marckardt betritt den Sitzungssaal um 19.05 Uhr. Es sind nun 5 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Gemeinde Kalkhorst empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Kalkhorst beschließt,

1. Die Billigung des vorliegenden Entwurfs der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie den Entwurf der zugehörigen Begründung inkl. Umweltbericht.
2. Mit dem Entwurf der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes soll die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7
davon anwesend:	5
Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

5.2 Bebauungsplan Nr. 29.1 „Feuerwehr Kalkhorst“ der Gemeinde

Kalkhorst

BV/04/24/023

Hier: Aufstellungsbeschluss

Herr Füllberg erhält das Rederecht. Er erklärt, dass durch die Abteilung des B-Plans Nr. 29.1 der Feuerwehr vom B-Plan Nr. 29 Gewerbegebiet das beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt werden kann. Es ist geplant, im Spätsommer den Entwurf zu veröffentlichen und Ende 2024 den Satzungsbeschluss herzustellen.

Herr Neick berichtet, dass die Fachplaner gegenwärtig an der Detailplanung arbeiten. Man strebt einen Baustart im Frühjahr 2025 an. Durch die parallel zur Bauleitplanung stattfindende Planung der Feuerwehr und der Außenanlagen, können relevante Aspekte direkt im Bebauungsplan festgelegt werden.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Gemeinde Kalkhorst empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Kalkhorst beschließt,

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29.1 mit der Gebietsbezeichnung „Gewerbegebiet Kalkhorst“. Das Planungsziel besteht darin, den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses planungsrechtlich vorzubereiten.

- Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen (Anlage).
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7
davon anwesend:	5
Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

5.3 Landschaftsplan der Gemeinde Kalkhorst

Hier: Beschluss über die Wiederaufnahme des
Aufstellungsverfahrens

BV/04/24/024

Beschluss:

Der Bauausschuss der Gemeinde Kalkhorst empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Kalkhorst beschließt,

1. Das Verfahren zur Aufstellung eines Landschaftsplanes für das Gemeindegebiet wiederaufzunehmen.
2. Das Planungsbüro Hufmann wird gebeten, den derzeitigen Sachstand zu analysieren und der Gemeindevorvertretung die notwendigen Inhalte und Verfahrensschritte bis zum beschlussfertigen Landschaftsplan aufzuzeigen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7
davon anwesend:	5
Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

5.4 Antrag des Naturraum Klützer Winkel e.V.: Umsetzung der Verpflichtung zum Dünenschutz in Groß Schwiansee

BV/04/23/060

Herr Füllberg verlässt um 19.19 Uhr die Sitzung.

Frau Hain erläutert den Sachverhalt und den Standpunkt des StALU WM. Die vom Verein Naturraum Klützer Winkel e.V. vorgeschlagene Lösung, Laterneneisen und Sisalseil einzusetzen und durch den Verein aufzustellen, ist zweckmäßig und vergleichsweise kostengünstig.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Gemeinde Kalkhorst empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Kalkhorst beschließt die Beschaffung von Material für einen Primärdünenschutz, (mindestens 100 Laterneneisen und 440 m Sisalseil, 0,8cm

stark) zur Durchführung eines jährlichen Dünenschutzprojekts mit Jugendlichen und ehrenamtlich Aktiven (Aufbau: Anfang April, Abbau: Ende Oktober).

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	7
davon anwesend:	5
Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

5.5 Mietergärten in Elmenhorst - Grüne Oase, hier: weiteres Vorgehen und Beantragung von Fördermitteln

BV/04/24/025

Frau Hain weist darauf hin, dass es nicht möglich ist, bis zum 30.06.24 eine konkrete Projektskizze zu erstellen, da das Vorhaben in örtlicher Abhängigkeit von B-Plan Nr. 28 und der geplanten Wärmeversorgungsanlage steht und beide Vorhaben noch nicht ausreichend konkretisiert sind.

Sie beantragt daher, die Beschlussvorlage zurückzustellen.

Herr Neick erklärt, dass die Gemeinde auch einen Leader-Antrag für das Minimare einreichen wird und die Wahrscheinlichkeit für eine Zuwendung sinkt, wenn mehrere Anträge gestellt werden.

Der Antrag, die Beschlussvorlage zurückzustellen, wird einstimmig angenommen.

6 Sonstiges

Es werden keine Anfragen oder Anträge gestellt.

Vorsitz:

Katharina Hain

Schriftführung:

Antje Hettenhaußen